



Brüssel, den 25. November 2025  
(OR. en)

15913/25

**AGRILEG 185**  
**PESTICIDE 27**

### ÜBERMITTLUNGSVERMERK

---

Absender:	Europäische Kommission
Eingangsdatum:	24. November 2025
Empfänger:	Generalsekretariat des Rates
Nr. Komm.dok.:	D109998/02
Betr.:	VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION vom XXX zur Änderung des Anhangs IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von <i>Allium fistulosum</i> , verarbeitet, Lysat von <i>Willaertia magna</i> , Magnesiumhydroxid (E 528), <i>Onobrychis viciifolia</i> (Saat-Espalette) in Form von getrockneten Pellets und Extrakt aus Kernen von <i>Vitis vinifera</i> L. (Traubenkernextrakt) in oder auf bestimmten Erzeugnissen

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument D109998/02.

Anl.: D109998/02



EUROPÄISCHE  
KOMMISSION

Brüssel, den **XXX**  
PLAN/2025/2122  
(POOL/E4/2025/2122/2122-EN.docx)  
D109998/02  
[...] (2025) **XXX** draft

**VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION**

vom **XXX**

**zur Änderung des Anhangs IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von *Allium fistulosum*, verarbeitet, Lysat von *Willaertia magna*, Magnesiumhydroxid (E 528), *Onobrychis viciifolia* (Saat-Esparsette) in Form von getrockneten Pellets und Extrakt aus Kernen von *Vitis vinifera* L. (Traubenkernextrakt) in oder auf bestimmten Erzeugnissen**

(Text von Bedeutung für den EWR)

# VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION

vom **XXX**

**zur Änderung des Anhangs IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von *Allium fistulosum*, verarbeitet, Lysat von *Willaertia magna*, Magnesiumhydroxid (E 528), *Onobrychis viciifolia* (Saat-Esparsette) in Form von getrockneten Pellets und Extrakt aus Kernen von *Vitis vinifera* L. (Traubenkernextrakt) in oder auf bestimmten Erzeugnissen**

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Februar 2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates<sup>1</sup>, insbesondere auf Artikel 5 Absatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Für die Wirkstoffe *Allium fistulosum*, verarbeitet, Lysat von *Willaertia magna*, Magnesiumhydroxid (E 528), *Onobrychis viciifolia* (Saat-Esparsette) in Form von getrockneten Pellets und Extrakt aus Kernen von *Vitis vinifera* L. (Traubenkernextrakt) wurden keine spezifischen Rückstandshöchstgehalte (im Folgenden „RHG“) festgelegt. Daher gilt für diese Wirkstoffe der in Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 festgelegte Standardwert von 0,01 mg/kg.
- (2) Am 11. November 2024 genehmigte die Kommission *Allium fistulosum*, verarbeitet gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009<sup>2</sup> als Grundstoff<sup>3</sup>. Es wird davon ausgegangen, dass die Bedingungen für die Verwendung dieses Stoffes nicht zu Rückständen in Lebens- oder Futtermitteln führen, die ein Risiko für die Verbraucher darstellen könnten, weshalb keine RHG erforderlich sind. Es ist daher angezeigt, diesen Stoff in Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 aufzunehmen.

---

<sup>1</sup> ABl. L 70 vom 16.3.2005, S. 1, ELI: <http://data.europa.eu/eli/reg/2005/396/oj>.

<sup>2</sup> Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln und zur Aufhebung der Richtlinien 79/117/EWG und 91/414/EWG des Rates (ABl. L 309 vom 24.11.2009, S. 1, ELI: <http://data.europa.eu/eli/reg/2009/1107/oj>).

<sup>3</sup> Durchführungsverordnung (EU) 2024/2878 der Kommission vom 8. November 2024 zur Genehmigung des Grundstoffs *Allium fistulosum*, verarbeitet gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates und zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 der Kommission (ABl. L, 2024/2878, 11.11.2024, ELI: [http://data.europa.eu/eli/reg\\_impl/2024/2878/oj](http://data.europa.eu/eli/reg_impl/2024/2878/oj)).

- (3) Am 17. Juni 2025 genehmigte die Kommission Lysat von *Willaertia magna* gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 als Wirkstoff mit geringem Risiko<sup>4</sup>. Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (im Folgenden „Behörde“) kam zu dem Schluss, dass toxikologische Referenzwerte für diesen Stoff nicht erforderlich sind, da er keine gefährlichen Eigenschaften aufweist<sup>5</sup>. Es ist daher angezeigt, diesen Stoff in Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 aufzunehmen.
- (4) Am 13. März 2024 genehmigte die Kommission Magnesiumhydroxid (E 528) gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 als Grundstoff<sup>6</sup>. Es wird davon ausgegangen, dass die Bedingungen für die Verwendung dieses Stoffes nicht zu Rückständen in Lebens- oder Futtermitteln führen, die ein Risiko für die Verbraucher darstellen könnten, weshalb keine RHG erforderlich sind. Es ist daher angezeigt, diesen Stoff in Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 aufzunehmen.
- (5) Am 27. Juni 2024 genehmigte die Kommission *Onobrychis viciifolia* (Saat-Esparsette) in Form von getrockneten Pellets gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 als Grundstoff<sup>7</sup>. Es wird davon ausgegangen, dass die Bedingungen für die Verwendung dieses Stoffes nicht zu Rückständen in Lebens- oder Futtermitteln führen, die ein Risiko für die Verbraucher darstellen könnten, weshalb keine RHG erforderlich sind. Es ist daher angezeigt, diesen Stoff in Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 aufzunehmen.
- (6) Am 22. Januar 2025 genehmigte die Kommission Extrakt aus Kernen von *Vitis vinifera* L. (Traubenkernextrakt) gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 als Grundstoff<sup>8</sup>. Es wird davon ausgegangen, dass die Bedingungen für die Verwendung dieses Stoffes nicht zu Rückständen in Lebens- oder Futtermitteln führen, die ein Risiko für die Verbraucher darstellen könnten, weshalb keine RHG erforderlich sind. Es ist daher angezeigt, diesen Stoff in Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 aufzunehmen.
- (7) Die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 sollte daher entsprechend geändert werden.

---

<sup>4</sup> Durchführungsverordnung (EU) 2025/1177 der Kommission vom 16. Juni 2025 zur Genehmigung des Wirkstoffs Lysat von *Willaertia magna* als Wirkstoff mit geringem Risiko gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates und zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 der Kommission (ABl. L, 2025/1177, 17.6.2025, S. 1, ELI: [http://data.europa.eu/eli/reg\\_impl/2025/1177/oj](http://data.europa.eu/eli/reg_impl/2025/1177/oj)).

<sup>5</sup> Peer review of the pesticide risk assessment of the active substance lysate of *Willaertia magna* C2c Maky, EFSA Journal 2025;23(1): e9194. <https://doi.org/10.2903/j.efsa.2025.9194>.

<sup>6</sup> Durchführungsverordnung (EU) 2024/836 der Kommission vom 12. März 2024 zur Genehmigung des Grundstoffs Magnesiumhydroxid (E 528) gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates und zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 der Kommission (ABl. L, 2024/836, 13.3.2024, ELI: [http://data.europa.eu/eli/reg\\_impl/2024/836/oj](http://data.europa.eu/eli/reg_impl/2024/836/oj)).

<sup>7</sup> Durchführungsverordnung (EU) 2024/1768 der Kommission vom 26. Juni 2024 zur Genehmigung des Grundstoffs *Onobrychis viciifolia* (Saat-Esparsette) in Form von getrockneten Pellets gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates und zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 der Kommission (ABl. L, 2024/1768, 27.6.2024, ELI: [http://data.europa.eu/eli/reg\\_impl/2024/1768/oj](http://data.europa.eu/eli/reg_impl/2024/1768/oj)).

<sup>8</sup> Durchführungsverordnung (EU) 2025/96 der Kommission vom 21. Januar 2025 zur Genehmigung des Grundstoffs Extrakt aus Kernen von *Vitis vinifera* L. (Traubenkernextrakt) gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates sowie zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 540/2011 der Kommission (ABl. L, 2025/96, 22.1.2025, ELI: [http://data.europa.eu/eli/reg\\_impl/2025/96/oj](http://data.europa.eu/eli/reg_impl/2025/96/oj)).

- (8) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

*Artikel 1*

In Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 werden folgende Einträge in alphabetischer Reihenfolge eingefügt: *Allium fistulosum*, verarbeitet; Lysat von *Willaertia magna*; Magnesiumhydroxid (E 528); *Onobrychis viciifolia* (Saat-Esparsette) in Form von getrockneten Pellets; Extrakt aus Kernen von *Vitis vinifera* L. (Traubenkernextrakt).

*Artikel 2*

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den

*Für die Kommission*  
*Die Präsidentin*  
*Ursula VON DER LEYEN*